

# Newsletter Sonderausgabe

## Checkliste für das erste Bankgespräch





## Herausforderung Bankgespräch

Bei der Vorbereitung einer Anfrage für eine gewerbliche Finanzierung ist eine sorgfältige Planung entscheidend. Wer als Unternehmer ins erste Gespräch mit dem Firmenkundenberater geht und sich bei einem neuen Finanzinstitut vorstellt, sollte bestmöglich vorbereitet sein und wissen, worauf es dem Banker ankommt.

Schließlich sagen vollständige und aktuelle Unterlagen viel über die Ordnung der wirtschaftlichen Verhältnisse des Unternehmens aus – und für den ersten Eindruck gibt es auch bei Banken keine zweite Chance.

Für mittelständische Unternehmen gehören Investitionen in den Betrieb zum Alltag. Denn nur durch regelmäßige Weiterentwicklung des Betriebs ist es möglich, dauerhaft am hart umkämpften Markt zu bestehen. Trotzdem ist die Suche nach passenden Finanzierungspartnern jedes Mal eine neue Herausforderung. Sie präsentieren nicht nur das Unternehmen, sondern auch sich selbst als Geschäftsmann.

---

## Unterlagen für das erste Gespräch

- Ausweiskopien des Geschäftsführers / Inhabers und der Mehrheitsgesellschafter
- falls vorhanden: Gesellschafterverträge
- falls vorhanden: Handelsregisterauszüge

Neben den Basisunterlagen müssen Unternehmer zum Bankgespräch noch weitere **Unterlagen zur wirtschaftlichen Situation** griffbereit haben.

Die Aktualität, Vollständigkeit und Korrektheit der Zahlen und Dokumente sind entscheidend!

- Jahresabschlüsse der letzten zwei Jahre
  - aktuelle BWA und SuSa (nicht älter als sechs Monate)
  - OPOS-Liste
  - Aufzeichnungen zum Auftragsbestand und –eingang
  - Bankenspiegel
  - Planzahlen / aktueller Businessplan
  - ggf. Investitionsplan
  - ggf. Objektunterlagen
-



## Unterlagen für das erste Gespräch

Viele Banken fordern zusätzlich Informationen zum Inhaber (meist bei Einzelfirmen) und zum Geschäftsführer des Unternehmens (im Zuge einer eventuellen Bürgschaftsstellung) an:

- Selbstauskunft zum Privatvermögen
- Einkommensteuererklärung und -bescheid

## Vorbereitung auf die Finanzierungsanfrage

Vor der Finanzierungsanfrage steht in den allermeisten Fällen eine ausführliche Vorbereitung mit dem Steuerberater und dem Unternehmensberater. Mit welchen kritischen Fragen und Anmerkungen sollten Sie rechnen, um im Bankgespräch gewappnet zu sein?

**NOCH FRAGEN ?**



## Kritische Fragen

- Wer führt das Unternehmen?
- Wie sind die Qualifikationen der Führungskräfte?
- Wie schätzen Sie den Wettbewerb Ihrer Branche ein?
- Welche Stellung nimmt das Unternehmen in diesem Wettbewerbsumfeld ein?
- Wie sehen Sie die allgemeine Entwicklung Ihrer Branche?
- Welches Alleinstellungsmerkmal bringt Ihr Unternehmen mit?
- Mit welchen Partnern arbeiten Sie zusammen (Lieferanten, Finanzierungspartner und Berater)?
- Wie ist Ihre Kundenstruktur aufgebaut?
- Welchen Anteil am Umsatz macht Ihr größter Kunde aus (Stichwort Klumpenrisiko)?
- Welche Zahlungsziele haben Sie auf Debitoren- und Kreditoreenseite?

Rechnen Sie damit, dass der Banker mit Ihnen einen Beispielauftrag durchspricht, um ihre Abläufe zu prüfen.

---

## Mit einer Anfrage viele Finanzierungsanbieter erreichen

Sind alle wichtigen Unterlagen für die Finanzierungsanfrage beisammen, sollten mittelständische Unternehmer nicht nur auf ein Pferd setzen. Um beste Konditionen zu erhalten, holen Sie immer mehrere Angebote für die Finanzierung Ihres Vorhabens ein. Nur mit angemessenen Anbietervergleichen sind Sie sicher, zu bestmöglichen Konditionen zu finanzieren.

Das belegt eine COMPEON-Studie: Mittelständische Unternehmen, die drei oder mehr Bankbeziehungen pflegen, zahlen im Schnitt 20 Prozent weniger für ihre Finanzierungen.

**Wir sind Ihnen gerne dabei  
behilflich!**

[www.compeon.de](http://www.compeon.de)

---

### Impressum

**Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem. 27a UStG:** DE266955224

**Verantwortlich für den Inhalt gem. 10 (3) MDStV:**

Ulrich Bendel  
Brüsseler Straße 5  
65552 Limburg

**Telefon:** 06431/212496-0

**E-Mail:** [info@mcpmc.de](mailto:info@mcpmc.de)

**Web:** [www.mcpmc.de](http://www.mcpmc.de)

Um sich von unserem Newsletter abzumelden, senden Sie uns bitte eine kurze E-Mail.